

FAQ Mediationsverfahren

Abbruch	Kann ich das Mediationsverfahren abbrechen?	Ja, eine Mediation ist ein Verfahren, bei dem alle Parteien aus freiem Willen ihr Mitwirken bestimmen. Ein Abbruch ist deshalb jederzeit durch eine der Konfliktparteien möglich.
Anforderungen	Welches Wissen/welche Qualitäten muss ein Mediator eine Mediatorin haben?	Siehe nächste Seite!
Anwalt	Benötige ich trotz Mediationsverfahren einen Anwalt?	Nein, die Verpflichtung eines Anwalts ist für das Verfahren nicht notwendig. Für die Überprüfung der getroffenen Schlussvereinbarung empfiehlt sich allenfalls der Beizug eines Anwalts.
Anwalt Teilnahme	Kann mein Anwalt an der Mediation teilnehmen?	Die Parteien entscheiden gemeinsam über diese Frage. Manchmal nehmen die Parteianwälte an der Startsituation teil, sind meist nicht präsent während den Mediationsitzungen und werden allenfalls am Schluss des Verfahrens für die Überprüfung der Vereinbarung beigezogen.
Dauer	Von was ist die Mediationsdauer abhängig?	Die Dauer des Mediationsverfahrens ist hauptsächlich vom Verhalten der Konfliktparteien abhängig. Offenheit, Vertraulichkeit, gegenseitige Akzeptanz Eigenverantwortlichkeit und Engagement für eine Win-Win-Lösung bestimmen Dauer und Effizienz des Mediationsverfahrens.
Erzwungene Mediation	Kann ich eine Mediation erzwingen?	Nein, eine Mediation ist ein Verfahren, bei dem alle Parteien aus freiem Willen ihr Mitwirken und wie viel sie sich einlassen wollen bestimmen. Ein Abbruch ist jederzeit möglich, auch durch den/die MediatorIn.
Gerichtsverfahren	Bedeutet eine gescheiterte Mediation einen Nachteil in einem nachfolgenden Gerichtsverfahren?	Nein, der Mediator wird das Zeugnisverweigerungsrecht zu Beginn des Mediationsverfahrens ansprechen und dieses bei einem allfälligen Gerichtsverfahren auch strikte einhalten.
Innerbetriebliche Konflikte	Ist Mediation auch bei innerbetrieblichen Konflikten geeignet?	Meist sind die Streitparteien daran interessiert, ihre Arbeitsplätze zu behalten. Mediationsverfahren ermöglichen Win-Win-Lösungen, meistens ohne dass es Verlierer gibt, und sind demzufolge optimal geeignet.
Kosten	Was kostet ein Mediationsverfahren?	Ich arbeite im Stundenansatz. Erfahrungsgemäss werden bei einfachen Konfliktthemen mindestens drei bis vier Sitzungen à 2 Std. benötigt. Bei komplexen Themen oder mit Gruppen benötigt es entsprechend mehr Zeit. Mediationsverfahren sind meist kürzer und effizienter als Gerichtsverfahren. Die Gesamtkosten fallen dadurch deutlich tiefer aus.
Kostenverteilung	Wer bezahlt die Kosten eines Mediationsverfahrens?	Die Kosten werden anteilmässig durch die Konfliktparteien getragen.
Mediationsklausel	Was ist eine Mediationsklausel?	Mediationsklauseln in Verträgen sind schriftliche Vereinbarungen in Vertragsbestimmungen. Sie regeln vorausschauend die Einsetzung von Mediationsverfahren bei einem allfälligen Konflikt.

Anforderungen an Mediatorinnen und Mediatoren

Zu den wichtigsten Eigenschaften und Fähigkeiten eines Mediators, respektive einer Mediatorin gehören:

- Akzeptieren von Konflikten als natürliche Lebensphänomene
- Interessenunabhängigkeit oder Interessentransparenz
- Neutralität und Allparteilichkeit
- Unvoreingenommenheit in Bezug auf Personen, Sachverhalte und Lösungen
- Akzeptieren der Eigenart der Menschen, ohne zu bewerten oder zu Verurteilen
- Echtes Interesse und vertieftes Verständnis für andere Menschen
- Bewusstheit seiner selbst, seiner eigenen Empfindungen und inneren Abläufe
- Fähigkeit, so auf die Parteien einzugehen, dass sie ihre gegenseitige Beziehung und ihre Konfliktlösung weitgehend selber gestalten
- Fähigkeit, konfliktverschärfende Strategien und blockierende Kommunikations- und Beziehungsmuster zu erkennen und aufzulösen

Die besondere Leistung

der Mediatorin / des Mediators besteht nun darin, dass sie mit Ihnen als Klientin / Klient einen Weg beschreiten, der sich von Ihren bisherigen Verhaltensmustern unterscheidet, mit denen Sie bisher vergeblich eine Konfliktlösung versucht haben. Dafür hat sich ein umsichtiges und schrittweises Vorgehen bewährt. So entsteht – angepasst an Ihre besondere Situation - in einer oder in mehreren Gesprächsrunden der Mediationsprozess.

Dieser verläuft normalerweise in mehreren Phasen. Es gibt aber kein wirkliches Standardvorgehen, weil auch die Konfliktsituationen schliesslich nicht standardisiert sind. Wie der Verlauf der Mediation in Ihrem Fall konkret zu gestalten ist, werden Ihnen die MediatorInnen genauer sagen können, wenn sie mehr Informationen über Ihre Situation erhalten haben. Vielleicht muss dazu mit Ihnen und mit Ihrem Konfliktpartner vorab ein getrenntes, orientierendes Gespräch geführt werden.

Mehr Inforationen zum Thema Mediation

www.bewirken.ch

www.baummediation-sdm.ch

www.nachbarschaftsmediation.ch

www.eldermediation-zuerich.ch

www.infomediation.ch